

## Protokoll der Vollversammlung des Stadtjugendrings

**Datum:** 24.10.2017 von 19:00Uhr bis 21:00 Uhr

**Anwesend:** siehe Teilnehmerliste (wird auf Anfrage zugesandt)

### 1. **Begrüßung**

- Jürgen Jäger begrüßte die Mitglieder und Gäste der Vollversammlung

### 2. **Feststellung der Anwesenheit laut Stärkemeldung**

- Stärkemeldung ist rechtzeitig an alle Mitglieder ergangen. Alle Anwesenden Verbände/Organisationen haben fristgerecht zurück gemeldet.
- Einspruch kommt von der Jugendfeuerwehr, ihre Vertreter wurden nicht benachrichtigt, bzw. die Einladung kam bei den Delegierten nicht an.
- Es sind 10 von 12 Verbände anwesend, somit ist die Vollversammlung beschlussfähig
- Vorstellungsrunde

### 3. **Anträge zur Tagesordnung**

- Hr. Gillmann bittet den TO Punkt 5 auf TO Punkt 4 vorzuziehen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### 4. **Bericht Stadtjugendamt**

Hr Gillmann berichtet:

- Consultingfirma wurde beauftragt die Abteilung Jugend und Sport auf Organisationsabläufe zu prüfen. Es wurden Aufgrund des Ergebnisses inhaltliche und organisatorische Abläufe verändert. Dadurch wurden 3 neue Stellen in Bereich soziale Dienste aufgebaut.
- Landesrechnungshof hat geprüft. In Abteilung Jugend- und Sozialarbeit gab es einige Beanstandungen. Der Prüfbericht liegt schriftlich noch nicht vor.
- Personelle Veränderung: seit Anfang 2017 stellver. .Leiterin Abteilung Jugend und Sport ist auch stellver. Leiterin Jugend- und soziale Dienste.
- Anhörung im Jugendhilfeausschuss: Fokus lag auf Jugendarbeit. Eine Evaluierung wird anstehen, die Abt. Jugend und Soziales wird diese durchführen
- Die Stelle von Hr. Gillmann wird wiederbesetzt. Es besteht keine Besetzungssperre

### 5. **Fristgemäß eingegangene Widersprüche zum Protokoll der letzten Vollversammlung**

- Es gab innerhalb der Frist 2 Einsprüche. Diese wurden in das Protokoll einfließen gelassen. Das geänderte Protokoll wurde anschließend nicht mehr beanstandet und gilt als angenommen.

#### 6. **Bericht des Vorstand**

- Aktuell 17.554 Jugendliche im SJR gemeldet
- Anschaffungen: 2x Flammkuchenöfen, Soundanlage, Zuckerwattemaschine. Diese können ausgeliehen werden
- Resolution des SJR zur Integrationsarbeit (siehe Anhang)
- Öffnung der Vorstandssitzung für Interessierte
- Polittalk anlässlich der BTW. 50 TN anwesend. Bewerbung über Schulen muss besser werden. Positives Feedback von den Vereinen
- Überarbeitung der Homepage. Verlinkung auf JUZ Seite. Weiterentwicklung zu Plattform
- Öffnung für kleinere Verbände wird angestrebt. Eine Satzungsänderung wird geprüft

#### 7. **Kassenbericht**

- 831.15,-€ sind aktuell in der Kasse des SJR. Es besteht eine Ausgegliche Kassenlage.
- Die Kasse wurde am 18.10.17 geprüft, es gab keine Beanstandung. Die Revision beantragt die Entlastung des SJR Vorstand.

#### 8. **Aussprache**

- Es lag keine Wortmeldung vor

#### 9. **Entlastung des Vorstand**

- Bei 4 Enthaltungen wurde der SJR Vorstand einstimmig entlastet.

#### 10. **Wahl Wahlausschuss**

- Nicole Junk und Reiner Schirra wurden einstimmig gewählt

#### 11. **Wahl Vorsitzender, Stellvertreter , sieben Vorstandsmitglieder, Schriftführer, Kassenwart, Kassenprüfer**

- Vorsitzender:  
Vorschlag: Jürgen Jäger → einstimmig gewählt.  
Jürgen nimmt die Wahl an.
- Stellvertretender Vorsitzender:  
Vorschlag Simon Muth → bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt.  
Simon nimmt die Wahl an.

- Schriftführer:  
Vorschlag: Thomas Wessoly → einstimmig gewählt.  
Thomas nimmt die Wahl an.

- 7 Beisitzer:  
Vorschläge
  - Robert Fillinger (ev. Jugend)
  - Marcel Divivier-Schulz (DGB)
  - Zora Tischer (DGB)
  - Horst Fiedler (BdP)
  - Nicole Menges (BDKJ)
  - Julia Sommer (CVJM)
  - Michaela Szech (BDKJ)

Die Wahl erfolgte einstimmig.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an

- Kassenwart:  
Vorschlag: Mark Neckel → einstimmig gewählt.  
Mark nimmt die Wahl an.
- Kassenprüfer:  
Vorschläge: Matthias May (BDKJ), Hans Müller (Naturfreunde) und Tabea Götzfried (CVJM) → die Kandidaten wurden einstimmig gewählt.  
Die Gewählten stimmten zu.

## 12. Wünsche und Anträge:

- Es gibt einen Antrag von Seite der BdP. Dieser beschäftigt sich mit der Bitte, dass der SJR sich mit der Stadt Kaiserslautern in Verbindung setzt um eine Überarbeitung der städtischen Homepage zu erreichen. Ziel ist es, dass alle Verbände und Vereine welche sich in der Jugendarbeit engagieren dort wiederfinden.  
Der Antrag wurde diskutiert und eine Änderung im Antragstext vorgenommen. Nun heißt es: „alle im Stadtjugendring vertretende Vereine und Verbände welche sich in der Jugendarbeit engagieren...“ sollen sich auf der Homepage der Stadt KL wiederfinden. (siehe Anhang)

Dem Antrag in geänderter Fassung wird einstimmig zugestimmt.

- Der Jugendhilfeausschuss und dessen Sitzungen sollen besser beworben werden.

## 13. Verschiedenes

- Keine Wortmeldung

Gez. Marcel Divivier-Schulz